

# ANTRAG

Antragsteller\*in: Julian Fritsch, Manuel Grubmüller, Silvio Junger, Kathrin Kaindl

Tagesordnungspunkt: 13 Anträge zu den Rechtsnormen

## A1: Kompetenzen Schiedsgericht

### Antragstext

1 Die Mitgliederversammlung möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen:

3 § 14 Abs 7 wird wie folgt abgeändert:

4 *(7) Das Schiedsgericht kann von jedem Mitglied in allen vereinsrechtlichen*  
5 *Streitigkeiten, die sich auf Grundlage dieses Statuts zwischen zwei Mitgliedern*  
6 *oder Organen der JUNOS Studierenden ergeben, angerufen werden. Seine*  
7 *Entscheidungen sind innerhalb der JUNOS Studierenden endgültig. Für*  
8 *Streitigkeiten, die auch die Zuständigkeit von Schiedsgerichten anderer JUNOS-*  
9 *Vereine berühren, ist im Zweifel das Schiedsgericht der JUNOS zuständig.*

10 Nach § 14 Abs 7 wird folgender Absatz eingefügt:

11 *(8) Das Schiedsgericht entscheidet über:*

12 *a. Die Anfechtung eines Ausschlusses nach § 5 Abs 13.*

13 *b. Die Anfechtung einer Wahl zum Bundesvorstand nach § 9 Abs 10.*

14 *c. Die Gültigkeit der öffentlichen Online-Vorwahl für den Wahlvorschlag für die*  
15 *ÖH-Bundesvertretung nach den §§ 10 Abs 8, § 11 Abs 8.*

16 *d. Statutenwidriges Verhalten durch ein Organ der JUNOS Studierenden nach § 8*  
17 *Abs 12.*

18 Die Nummerierung der übrigen Absätze in § 14 wird angepasst.

19 Nach § 14 Abs 8 wird folgender Absatz eingefügt:

20 *(10) Weitere Verfahrensbestimmungen können in einer vom Schiedsgericht*  
21 *einstimmig zu beschließenden Schiedsordnung festgelegt werden.*

22 Nach § 5 Abs 13 wird folgender Absatz eingefügt:

23 *(14) Die Entscheidung des Bundesvorstandes kann vom betroffenen Mitglied binnen*  
24 *zwei Wochen beim Schiedsgericht angefochten werden (Siehe § 14 Abs 7). Das*  
25 *Schiedsgericht kann den Ausschluss rückwirkend aufheben.*

26 Die Nummerierung der übrigen Absätze in § 5 wird angepasst.

27 § 5 Abs 15 wird wie folgt abgeändert:

28 *(16) Gelingt es dem Mitglied erst nach der gesetzten Frist die Vorwürfe zu*  
29 *widerlegen, so kann der Bundesvorstand den Ausschluss rückwirkend aufheben. Dies*  
30 *gilt unabhängig von einem etwaigen schiedsgerichtlichen Verfahren nach den §§ 5*  
31 *Abs 14, § 14 Abs 7.*

32 Nach § 9 Abs 9 wird folgender Absatz eingefügt:

33 *(10) Die Wahl eines Mitglieds des Bundesvorstands kann von zehn Mitgliedern, die*  
34 *bei der Wahl ihr aktives oder passives Wahlrecht ausgeübt haben, wegen*  
35 *behaupteten ergebnisrelevanten Verletzungen des Wahlverfahrens bis zum Ablauf*  
36 *des fünften Tages nach der Wahl beim Schiedsgericht angefochten werden. Das*  
37 *Schiedsgericht hat diese binnen einer Woche zu prüfen. Bei Zweifeln an der*  
38 *Gültigkeit der Wahl kann das Schiedsgericht die Wahl rückwirkend aufheben*  
39 *und/oder eine Neuwahl binnen zwei Monaten anordnen.*

40 Die Nummerierung der übrigen Absätze in § 9 wird angepasst.

41 Nach § 8 Abs 11 wird folgender Absatz eingefügt:

42 *(12) Jedes Mitglied kann eine begründete Vermutung von statutenwidrigem*  
43 *Verhalten durch ein Organ der JUNOS Studierenden beim Schiedsgericht einbringen,*  
44 *sofern dieses nicht länger als zwei Monate zurückliegt. Das Schiedsgericht hat*  
45 *diese binnen eines Monats zu prüfen. Bei Bestätigung des Verdachts kann das*  
46 *Schiedsgericht dem betroffenen Organ bzw. einem Mitglied des Organs eine*  
47 *Korrektur und/oder Richtigstellung anordnen sowie dem Bundesvorstand etwaige*  
48 *Sanktionen empfehlen.*